

ADB-Artikel

Engelbrechtsen: *Cornelis E.*, Maler, geb. 1468 zu Leiden, starb daselbst 1533, ist bekannt als Lehrer des berühmten Malers und Kupferstechers Lucas van Leiden und als Verfertiger des Altargemäldes, das er für die Klosterkirche von Marienpoel gemalt hatte; es befindet sich jetzt im Rathhause zu Leiden. Das Mittelbild stellt Christus am Kreuz, der linke Seitenflügel das Opfer Abrahams, der rechte die Anbetung der ehernen Schlange dar; auf der Altarstaffel sieht man den todten Adam, aus dessen Leib ein Baum (der Baum des Lebens) hervorsprießt. Dieses Gemälde, das allein von allen ihm zugeschriebenen durch Karel van Mander beglaubigt ist, zeigt keinen sehr hervorragenden Meister; die Umrisse sind hart, die Bewegungen steif, die Köpfe ziemlich einförmig, die Zeichnung nicht fest. Seine Söhne: *Pieter Cornelisz. Kunst*, der ältere, wurde Glasmaler; der jüngere *Cornelis Cornelisz. Kunst* (geb. zu Leiden 1493, gest. 1544) wird von K. van Mander als tüchtiger Maler gerühmt. Nachweisbare Werke von ihm sind nicht erhalten.

Autor

W. Schmidt.

Empfohlene Zitierweise

, „Engelbrechtsen, Cornelis“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1877), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Mai 2025

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
